

Jahrgangsbericht 2009

Das Jahr 2009 meinte es gut mit uns und bescherte uns einen traumhaften Weinjahrgang.

Nach einem sehr kalten Winter mit Temperaturen bis zu – 18 Grad Celsius erfreute uns ein sonniger und warmer Vorfrühling, der das Pflanzenwachstum vorantrieb und eine frühe Blüte prophezeite. Kühles und feuchtes Wetter Ende Mai / Anfang Juni verzögerte diese dann und so verlief die Blüte doch etwas langsamer und ungleichmäßiger ab, worauf sich aber traumhaft kleine, lockerbeerige und sehr aromaintensive Trauben entwickelten.

Was folgte war ein sehr verregneter Sommer ehe sich das Wetter dann ab August wieder von seiner freundlichen Seite zeigte.

Der September präsentierte sich sonnig und trocken mit kühlen Nächten und nicht zu heißen Tagen, was den Trauben die Möglichkeit einer ruhigen Entwicklung am Stock bot.

Am 13. Oktober starteten wir, nach der für uns typischen sehr langen Reifeperiode, mit der Ernte. Bei beständigem Wetter konnten wir in aller Ruhe selektieren und die Ernte in mehreren Lesedurchgängen einbringen.

Absolut gesunde Trauben bilden das Potential für hervorragende trockene Weine. Eine gezielte Selektion der klassischen Edelfäule führte zu herrlich fruchtbetonten Weinen.

Rassig saftige Gutsrieslinge, ausgesprochen dichte Kabinette mit feiner Fruchtsäure, mineralisch verspielte Spät- und Auslesen und edelste Beeren- und Trockenbeerenauslesen bereiten puren Trinkspaß und besitzen großes Reifepotential.

So präsentiert sich einmal mehr eine Kollektion, die feinste Fruchtaromen, Filigranität und die typische feine und mineralische Schiefernote des Braunebergs vereint.

Wir wünschen Ihnen viel Spaß bei den Verkosten des Weinjahrgangs 2009

Ihre Familie Haag